

## KAB St. Konrad Werne stellt Programm vor

WERNE ▪ Musikalisch stieg die KAB St. Konrad in diesem Jahr in die Jahreshauptversammlung ein. Der Abend begann mit einer Mess, die vom Sacro Pop Chor gestaltet wurde. Im Anschluss daran begrüßte der Vorsitzende Johannes Schultheis die Mitglieder im Bruder-Konrad-Haus. Mit einem Überblick über die wichtigsten Ereignisse des vergangenen Jahres stieg er in das Abendprogramm ein.



*Die KAB St. Konrad präsentiert den neu gewählten Vorstand: (v.l.) Egon Sickmann , Theo Klein, Rudi Credo, Günter Hermann, Werner Reckers, Johannes Schultheis, Günter Schlicker, Theo Lunemann und Präses Klaus Schäfer. © Schachler*

„Wir haben insgesamt 30 Veranstaltungen durchgeführt, deren Höhepunkt die dreitägige Jahresfahrt im September nach Würzburg mit 35 Teilnehmern war“, erzählte Schultheis. Des Weiteren nahm der Verein im April gemeinsam mit der Kolpingsfamilie an einem politischen Abend mit den Landtagskandidaten teil. Die Aktiven besichtigten das Kapuziner-Kloster und besuchten den Dortmunder Flughafen. Außerdem wurden die traditionellen Veranstaltungen, wie das Maifest, die Altkleidersammlung, die Spielplatzpflege und die monatlichen Seniorentreffen weiterhin angeboten.

„Unser Verein hat eine konstante Mitgliederzahl von 74 Personen seit 2010 und wir sind sehr zufrieden mit dieser Zahl und dem Engagement unserer Mitglieder“, lobte Schultheis weiter. Wichtigste Punkte auf der Tagesordnung waren die Neuwahlen des zweiten Vorsitzenden und des zweiten Schriftführers. Sowohl Werner Reckers, als zweiter Vorsitzender, als auch Günter Schlicker, als zweiter Schriftführer, wurden in ihren Ämtern bestätigt.

Zusätzlich wurde Egon Sickmann für Joachim Schön, der nach sieben Jahren den Vorstand aus beruflichen Gründen verlassen musste, in den Vorstand gewählt. Weiter wurde Josephine Vehring in Abwesenheit für ihre 60-jährige Mitgliedschaft in der KAB St. Konrad geehrt.

Dann stellte Schultheis das Programm für 2011 vor. Wie gewohnt sind alle Mitglieder, Freunde und Förderer einmal im Monat zu besonderen Veranstaltungen eingeladen. So stehen Referate über das KAB Entwicklungshilfe-Projekt in Sri Lanka und über alternative Heilmethoden an. Der Verein wird außerdem die Rettungsdienste und eine Kornbrennerei besuchen. Wie in jedem Jahr steht die mehrtägige Jahresfahrt im September an. Sie führt nach Leipzig und soll wieder den Höhepunkt des Jahresprogrammes für die Mitglieder darstellen. In Leipzig wird das Panometer und der Fundort der Himmelscheibe von Nebra besucht. ▪ kas